



MISEREOR-FASTENAKTION



Flagge zeigen für die Armen

Weil Gott jeden Menschen mit gleicher Würde geschaffen hat, darum gibt es Menschenrechte. Hat der Reiche mit seinem Geld etwa mehr Würde als der Arme? Der Mächtige mit seinem Einfluss mehr als der Ohnmächtige? In unserer Welt bleiben die Schwachen leider viel zu oft auf der Strecke.

Im brasilianischen Amazonasgebiet müssen Menschen das Tag

für Tag bitter erfahren. Sie haben Angst, ihre Heimat zu verlieren. Die Regierung will sie mit ihren Familien von dem Land vertreiben, das schon das Zuhause ihrer Großeltern war. Die Männer können dann nicht mehr als Fischer die Familien ernähren. Aber die Menschen geben nicht auf. Der Zusammenhalt unter den Familien der Dörfer macht ihnen Mut. Alle setzen sich gemeinsam mit den MISEREOR-Partnern gegen die drohende Vertreibung ein.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende zur Fastenaktion diese Arbeit von MISEREOR in Brasilien und in anderen Ländern. Bitte helfen Sie, damit „das Recht ströme wie Wasser“!

Besondere Gottesdienste zur Misereor-Fastenaktion:

in St. Peter mit dem Missionsausschuss
in St. Johannes Baptist Haisterkirch mit Familiengottesdienst
in St. Johannes Evangelist Michelwinnaden mit Familiengottesdienst

AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 8, 1-11

Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie

In jener Zeit ging Jesus zum Ölberg.

Am frühen Morgen begab er sich wieder in den Tempel. Alles Volk kam zu ihm. Er setzte sich und lehrte es.

Da brachten die Schriftgelehrten und die Pharisäer eine Frau, die beim Ehebruch ertappt worden war. Sie stellten sie in die Mitte und sagten zu ihm: Meister, diese Frau wurde beim Ehebruch auf frischer Tat ertappt.

Mose hat uns im Gesetz vorgeschrieben, solche Frauen zu steinigen. Nun, was sagst du?

Mit dieser Frage wollten sie ihn auf die Probe stellen, um einen Grund zu haben, ihn zu verklagen. Jesus aber bückte sich und schrieb mit dem Finger auf die Erde.

Als sie hartnäckig weiterfragten, richtete er sich auf und sagte zu ihnen: Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie.

Und er bückte sich wieder und schrieb auf die Erde.

Als sie seine Antwort gehört hatten, ging einer nach dem anderen fort, zuerst die Ältesten. Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand.

Er richtete sich auf und sagte zu ihr: Frau, wo sind sie geblieben? Hat dich keiner verurteilt?

Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr!

UMKEHR UND ERNEUERUNG

Die Bußfeier und das Sakrament der Buße, die Beichte

„Da ständige Umkehr und Erneuerung ... zum Wesen der Kirche gehören, muss sie, um glaubwürdig zu bleiben, auch dem heutigen Menschen helfen, neue Zugänge zur Buße zu entdecken.“ So lautet ein Text der Würzburger Synode. Ein Zugang ist die Bußandacht, ein anderer Zugang ist das Beichtgespräch.

Herzliche Einladung zu den Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Mittwoch, 16. März, um 15.00 Uhr für unsere Senioren in St. Peter

Freitag, 18. März, um 19.00 Uhr in Reute

Sonntag, 20. März (Palmsonntag) um 19.00 Uhr in St. Peter.

Herzliche Einladung auch zum Sakrament der Versöhnung (Beichte und Beichtgespräch). Angebote siehe Seite 3

WORT ZUM SONNTAG

Wer die Wahl hat, hat die Qual

Christsein und Politik – eine spannende Frage.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das Verhältnis von Glaube und Politik ist eine Zentralfrage des Lebens. An dieser Frage haben sich in der Geschichte Kriege entzündet, Wohl und Wehe eines Landes entschieden und Kirchen gespalten. Von den Zeiten der frühen Kirche im Römischen Reich über die mittelalterlichen Kaiserreiche bis hin zu den modernen Demokratien waren Christen entweder Förderer oder Gegner des Staates, wurden von ihm verfolgt oder hofiert. Auch die deutsche Geschichte ist nicht ohne den Einfluss der Kirchen auf die staatlichen Gewalten zu verstehen. Und umgekehrt hat die Politik immer wieder Einfluss auf das Leben der Christen genommen, mal zum Segen, mal zum Fluch.

Zwar gibt es in Deutschland schon lange keine „Staatskirche“ mehr. Trotzdem ist das Beziehungsgeflecht zwischen weltlichem Staat und christlichen Kirchen immer noch eng, zumindest was die beiden großen „Volkskirchen“ angeht.

Die Grundfrage des Verhältnisses von weltlichem Staat und Gemeinde Jesu ist auch heute noch aktuell und verlangt nach einer Antwort: In welcher Beziehung steht der Christ als „Himmelsbürger“

zur „weltlichen Bürgerschaft“? Wie hängen die Ausrichtung auf Gott und das Jenseits mit dem öffentlichen Engagement auf dieser doch so diesseitigen Erde zusammen? Gibt es eine Verbindung zwischen Heil und Wohl, zwischen ewigem Leben im Jenseits und unserem begrenzten Leben im Diesseits? Welche Beziehung hat das Reich Gottes zu den Reichen der Welt? Sollen Christen sich politisch engagieren? Muss der Staat religiös neutral sein?

Solche Fragen gehen alle an, die sich Christen nennen. Die damit zusammenhängenden konkreten Themen werden mal stärker und mal weniger stark diskutiert. In den politisch kontroversen 70er- und 80er-Jahren haben sich sehr viele Christen mit politischen Fragen auseinandergesetzt. Damals ging es um Aufrüstung, Rassismus, Pazifismus und die politische Bedeutung der Bergpredigt. Heute, im Zeitalter der Politikverdrossenheit, ist es um politische Fragen in der Christenheit eher still geworden. Ob es deshalb nicht angebracht wäre, Flagge zu zeigen:

Flagge zeigen für Demokratie, wie uns die Bischöfe des Landes im Blick auf die Landtagswahl auffordern.

Ein hochbrisanter Sonntag erwartet uns. Aber Gerechtigkeit und Demokratie lohnen allen unseren Einsatz.

Pfr. Werner und Pfr. Bucher

WAHLAUFRUF

Flagge zeigen für die Demokratie

Die katholischen und evangelischen Bischöfe in Baden-Württemberg rufen dazu auf, bei der Landtagswahl am 13. März zur Wahl zu gehen:

Liebe Schwestern und Brüder, am 13. März 2016 sind die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg aufgerufen, den neuen Landtag zu wählen. Wir bitten Sie: Gehen Sie zur Wahl! Stärken Sie unsere parlamentarische

Demokratie und den Rechtsstaat durch eine hohe Wahlbeteiligung! Übernehmen Sie durch Ihr Votum Verantwortung für die Werte unserer Gesellschaft!

Den kompletten Aufruf können Sie nachlesen auf der Homepage der Diözese unter www.drds.de. Unser Bild zeigt das Landtagsgebäude in Stuttgart. Foto: LT



GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

EUCHARISTIEFEIERN

Sa, 12. März

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, mitgestaltet vom Chor „ProSeCho“ aus Villingen-Schwenningen

So, 13. März

5. Fastensonntag MISEREOR-Kollekte

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, mitgestaltet von der Stadtkapelle

10.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, mitgestaltet vom Neuen Chor

Di, 15. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 16. März

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 17. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 18. März

8.15 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach (Kapelle)

Sa, 19. März

Hl. Josef

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

So, 20. März

Palmsontag

Kollekte für das Heilige Land
9.00 Uhr: Palmprozession – beginnend auf der Hochstatt

9.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in St. Peter

10.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 11. März

Erwin Ney

8.15 Uhr, Kapelle in Steinach

Samstag, 12. März

Jhtg. Karl Fluhr; Jhtg. Karl Reisch; Jhtg. Franz Kunz; Paula Binger; Elmar Seiberlich; Hilde Laubacher; Josefine Hofmeister; Franz Leiprecht; Gisela Sinda; Irmgard Reiser; Luise Reiser; Elisabeth und Alfons Hoyer; Karl und Maria Frick; Elisabeth und August Freu-

WEITERE ANGEBOTE

Sa, 12. März

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 13. März

17.30 Uhr: Rosenkranz in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

Mo, 14. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 16. März

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mattenhaus

15.00 Uhr: Bußfeier für Senioren in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 18. März

8.15 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach (Kapelle)

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 19. März

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 20. März

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.00 Uhr: Bußfeier in St. Peter

19.00 Uhr: Ökumenisches Abendgebet in der Evangelischen Kirche

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurden abgerufen: **Maria Riedle** (88 Jahre), **Engelbert Häussler** (76 Jahre).

denreich; Jhtg. Natalie Rebholz
19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Peter

Dienstag, 15. März

Josef Kiralj; Marianne Auer; Klara und Franz Bosch

9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 16. März

Barbara und Franz Ehinger; Theresia und Albert Ehinger

19.00 Uhr, Frauenberg

Donnerstag, 17. März

Jhtg. Josef und Antonia Bauer; Robert Fieber; Sofie Roth; Hella Piechula; Elisabeth und Josef Held

9.30 Uhr, Spitalkirche

Fr, 11. März

18.00 Uhr: Treffpunkt Ökumene; Impuls „Alles hat seine Zeit“ in der Kapelle Kümmerzhofen

19.00 Uhr: Rosenkranz in Reute

19.30 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

So, 13. März

5. Fastensonntag MISEREOR-Sonntag

10.30 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

11.00 Uhr: Ev. Gottesdienst in Gaisb.

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisb.

Mo, 14. März

18.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen.

Di, 15. März

7.45 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisb.

14.00 Uhr: Gottesdienst mit Krankensalbung Pfarrkirche Reute

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 16. März

7.30 Uhr: Schülertagesdienst, Reute

Do, 17. März

19.00 Uhr: Kreuzwegandacht in der Franziskuskapelle Kloster Reute (vom Frauenbund)

Fr, 18. März

19.00 Uhr: Bußfeier als Wort-Gottes-Feier in Reute

So, 20. März

Palmsontag (mit Kinderkirche)

10.30 Uhr: Treffpunkt bei der Klosterschreinerei; Palmsegnung und Prozession zur Pfarrkirche – herzliche Einladung an alle Kinder mit ihren Palmen!

Gottesdienst in Gaisbeuren entfällt.

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag 11. März

Mathilde und Karl Madlener; Matthias Brändle; Msgr. Ludwig Haas-Weißenbacher; Klementina Martha Teri; Johannes, Prosina und Gene Paul; Herbert Köslar (Messen vom 18. 3. verlegt auf 11. 3.)
19.30 Uhr, Pfarrkirche Reute

Sonntag, 13. März

Hedwig Hunger Jhtg.; Eberhard Pahn; Monika Reischmann; Josef und Agnes Fährdich; Kreszentia und Anton Geray; Gisela Oberhofer; Johanna Frommelt
10.30 Uhr, Reute

Ambros Bucher
19.00 Uhr, Gaisbeuren

So, 13. März

5. Fastensonntag Misereor-Kollekte

9.15 Uhr: EUCHARISTIE – Familiengottesdienst, musikalisch gestaltet von der Musikkapelle

Di, 15. März

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

Do, 17. März

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in Osterhofen

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

So, 20. März

9.15 Uhr: EUCHARISTIE – Festgottesdienst an Palmsontag mit Segnung der Palmen und Palmprozession

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 13. März

für Franz Huber mit Fam.; Martin Bretz, Peter Bretz; Josefa Heim-pel mit Angeh.; Helene Kremmler; Alfred Maucher; Franz Schad; Josef Zell
9.15 Uhr, Pfarrkirche Haisterkirch

Donnerstag, 17. März

für Karl Kremmler u. Angeh.
8.30 Uhr, Osterhofen

OSTERKERZEN

Jeweils vor und nach dem Gottesdienst an den Sonntagen 13. und 20. März werden von den Haisterkircher Ministranten Osterkerzen zum Kauf angeboten. Machen Sie sich und auch den Ministranten eine Freude mit einer schönen Osterkerze.

Bitte die Kerzen in der Osternacht nur mit Untersetzer mitbringen!

DIENTSE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer
St. Johannes Baptist Haisterkirch

Sonntag, 13. März, 9.15 Uhr
M: Lukas Ströbele, Melanie Konrad, Daniel Konrad, Tom Krattenmacher
KH: M. Ploil

Sonntag, 20. März, 9.15 Uhr
M: alle Ministranten
L.: B. Merk
KH: M. Frick

So, 13. März

5. Fastensonntag Misereor-Kollekte

9.00 Uhr: EUCHARISTIE - Familiengottesdienst

Di, 15. März

17.30 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: EUCHARISTIE; anschließend Anbetung

Do, 17. März

17.15 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 20. März

Palmsontag

Kollekte für das Heilige Land
9.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Segnung der Palmen und Prozession, mitgestaltet vom Kindergarten St. Maria

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 15. März

Jhtg. Erika Ege

Franz Josef Schmid

18.00 Uhr, St. Johannes

FÜR FAMILIEN

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an diesem Sonntag, 13. März, um 9.00 Uhr in St. Johannes, mitgestaltet vom Team Junge Familien.

MINISTRANTEN

Am Palmsontag, 20. März, verkaufen die Minis Michelwinnaden wieder Osterkerzen und selbstgebackene Osterlammchen nach dem Gottesdienst auf dem Kirchplatz. Der Erlös geht in die Mini-Kasse.

KRABELGRUPPE

Einen Überraschungs-Ausflug macht die Krabelgruppe am kommenden Donnerstag, 17. März. Bitte Kinderwagen und Kleidung, die schmutzig werden darf, mitbringen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr vor dem Jugendraum

ROSENKRANZ

Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, beten wir den Rosenkranz in bestimmten Anliegen:

Sonntag, 13. März: Kein Rosenkranz

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ERSTKOMMUNION



Foto: Josef Zell

Kirchenführung für die

Kommuniongruppe Haisterkirch

Am 14. Februar gab es für die Kommuniongruppe Haisterkirch eine Kirchenführung. Die Gruppe berichtet:

„Unsere Religionslehrerin, Frau Ploil, hatte sich am Valentinstag zusammen mit Herrn Waibel und Herrn Borho Zeit genommen, uns Kommunionkindern und unseren Eltern die Haisterkircher Kirche zu erklären. Wir waren sehr erstaunt: Zu allen Dingen und zu den vielen Bildern in der Kirche gibt es eine Geschichte!

Frau Ploil berichtete, dass die Gottesdienste bis vor knapp 50 Jahren überwiegend in Latein abgehalten wurden. Diese Sprache verstanden die wenigsten. Es war darum sehr wichtig, dass die Bilder die Geschichte unseres Glaubens erzählten. Bis ins letzte Jahrhundert beteten die Priester mit dem Rücken zum Volk mit Blick auf den Hochaltar. Eine Zeit lang wurde das Volk mit Belehrungen von der Kanzel herab „abgekanzelt“. Jetzt haben wir zum Glück einen Volksaltar. An diesem zeigte uns Frau Ploil, dass erst durch das Einsetzen einer Reliquie (Überreste eines Heiligen) das große Gebäude zu einer Kirche wurde.

Herr Waibel ging mit uns bis zu den Glocken der Kirchturm hoch. Auch er wusste viel Spannendes zu berichten. Zum Beispiel von 1994, wie man bei der Glockenrestaurierung ein Loch in den Turm geschlagen hat, um die Glocken zur Sanierung raus zu bekommen und im gleichen Zuge die neue „Josefsglocke“ (die von Herrn Fränkel gespendet wurde) in den Glockenturm zu bringen. Bis der Turm wieder zugemauert und wieder frisch verputzt war, war wohl ganz schön spannend. Und als es dann 10.00 Uhr geschlagen hat, sind wir alle ganz schön erschrocken und hielten uns die Ohren zu. Das war ein tolles Erlebnis für uns!“

MINISTRANTEN

Am morgigen Freitag, 11. März, werden ab 15.30 Uhr Osterkerzen gebastelt. Wer für sich selber eine Osterkerze gestalten will: Bitte selber eine Kerze mitbringen.

PALMSONNTAG

Vorhinweis der Abt-Hermann-Vogler-Schule Haisterkirch: Am Palmsonntag werden vor dem Gottesdienst selbstgebastelte Handpalmen und nach dem Gottesdienst Kuchen am Eingang zur Ortschaftsverwaltung verkauft. Der Erlös kommt den Grundschulern zugute.

Der Elternbeirat der Abt-Hermann-Vogler-Schule Haisterkirch

TERMINE ST. PETER

Sonntag, 13. März
Osterkerzenaktion der KAB in Bad Waldsee: Die Osterkerze 2016 der KAB ist zum Preis von 4 € (plus Unterseker à -,60 €) erhältlich und wird in Bad Waldsee am 12./13. März nach den Gottesdiensten von Mitgliedern der KAB-Gruppe Bad Waldsee verkauft.

Montag, 14. März
„Erzählcafé“ im Evangelischen Gemeindezentrum um 15.00 Uhr.

Die Kolpingfamilie lädt um 19.00 Uhr zur Vorstandssitzung in die Kolpingstube/Gemeindehaus ein.

Zum Elternabend für die Eltern der Firmbewerber und Firmbeerberinnen 2016 im Gemeindehaus/Großer Saal ergeht herzliche Einladung. Beginn um 19.30 Uhr.

Dienstag, 15. März
Der Freizeittreff trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus/Peterskeller.

Der Müttertreff trifft sich um 19.00 Uhr zum Bastelabend „Verzieren von Osterkerzen“ im Gemeindehaus/Kleiner Saal.

Zur Kirchengemeinderatsitzung im Gemeindehaus/Seminarraum um 19.30 Uhr ergeht herzlich Einladung an jeden Interessierten aus der Pfarrgemeinde. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Punkte Reverse-Programm der Diözese (Beratung, Beschluss), Erstkommunionvorbereitung (Informationen, Kerstin Ploil) Gottesdienstplan (notwendige Veränderungen im Krankenhaus,

Frauenbergkapelle)

Bibelgesprächsabend zu einem Passionstext: Die Initiative Geschwisterliche Kirche lädt alle Interessierten in ökumenischer Offenheit herzlich zum Bibelgesprächsabend zu einem Passionstext ein (20.00 bis 21.30 Uhr, Gesprächsraum, Gut-Betha-Platz 10 / früher Weltladen). Gesprächsleitung: Richard Pschibul.

Mittwoch, 16. März

Die Senioren unserer Seelsorgeeinheit sind um 15.00 Uhr zur Bußfeier nach St. Peter eingeladen. Anschließend Kaffee/Tee und Zopfbrötchen im Gemeindehaus/Peterskeller.

Donnerstag, 17. März

„Mütter beten“ um 10.00 Uhr im Gut-Betha-Platz 10.

Flüchtlinge und Einheimische treffen sich im Café Global im Gemeindehaus/Peterskeller um 14.30 Uhr. Auf ganz einfache Art ergibt sich hier die Möglichkeit für ein spannendes Kennenlernen bei Kaffee und Kuchen. Wer will und kann, darf sich gerne in den Ablauf einbinden lassen – quasi ein Miteinander auf Augenhöhe. Kuchenspenden erwünscht.

Projektchor St. Peter, Probe um 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Ort: Gemeindehaus/Chorraum.

Freitag, 18. März

„Mütter beten“ um 17.00 Uhr im Gut-Betha-Platz 10.

KIRCHENRENOVATION REUTE

Am Samstag Präsentation der Modelle

Der Beginn der Kirchenrenovation in Reute rückt näher. Die Kunstkommission und auch der Bischof haben sich in der Altarraumgestaltung entschieden. In der Gemeindeversammlung an diesem Samstag, 12. März, um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche soll dazu die Gemeinde informiert werden. Architekt Mangold vom Bischöflichen Ordinariat wird die einzelnen Modelle vorstellen und die Entscheidung der Kunstkommission / des Bischofs begründen. Die Kirchengemeinde bzw. eben deren Vertreter, der Kirchengemeinderat, wird in der nächsten Kirchengemeinderatsitzung die endgültige Entscheidung treffen, ob dem Vorschlag des Bischofs entsprechen wird oder nicht. Dazu benötigen die Kirchengemeinderäte eine gute Einschätzung, was denn die Gemeindemitglieder wollen. Deshalb ergeht die herzliche Einladung: Kommen Sie zur Gemeindeversammlung und diskutieren Sie mit! Wer an dem Termin verhindert ist, hat darüber hinaus am Sonntag, 13. März (nach dem Sonntagsgottesdienst) noch die Möglichkeit, sich einen Eindruck vom Siegermodell zu verschaffen. (Pfr. Werner)

FRAUENBUND BAD WALDSEE-REUTE

Handpalmen und Palmbüschel zum Palmsonntag: Der Frauenbund lädt am Samstag, 19. März, ab 13.00 Uhr, ins Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Peterskeller) interessierte Frauen zum traditionellen Palmbüschel- und Handpalmenbasteln ein. Mitzubringen sind Scheren und Bindedraht. Die gefertigten Handpalmen / Palmbüschel werden am Sonntag, 20. März,

ab 8.30 Uhr auf dem Kirchplatz St. Peter in Bad Waldsee und ab 10.15 Uhr am Eingang der Kirche St. Peter und Paul Reute zum Kauf angeboten.

Interessierte Frauen, die eine Fahrgelegenheit von Reute nach Bad Waldsee benötigen, können sich bei Gaby Merk, Tel. 912180 oder 0170 / 8141669, Email: Frauenbund-bad-waldsee melden.

MEIN LIEBSTES KIRCHENLIED



„Lobe den Herrn meine Seele“

GL 838

Dieses Lied spricht mich besonders durch die Melodie und auch den Text an, da sowohl der Text als auch die Melodie so viel Freude und den Dank an Gott ausdrücken. Ganz besonders liebe ich es, wenn dieses Lied als Kanon gesungen wird. Hildegard Niedergesäss

Bad Waldsee

Jeder und jede ist aufgerufen, sein / ihr liebstes Kirchenlied zu nennen. Eine Begründung darf, muss aber nicht dabei sein.

VORTRAG

Reisebericht über Indien - Offene Veranstaltung der Kolpingfamilie, Freitag, 11. März, 19.30 Uhr, Peterskeller (Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee): Die Kolpingmitglieder Veronika und Sebastian Linder berichten von ihrem Besuch in Indien. Die Kirchengemeinde St. Peter unterhält seit 1987 eine lebendige Partnerschaft zur Diözese Palayamakottai im südlichen Bundesstaat Tamil Nadu. 2006 wurde dort eine Schule in Pottalapur eingeweiht, welche größtenteils mit Spendengeldern von unserer Kolpingfamilie gebaut wurde.

SENIOREN

Zum Gottesdienst mit Kranken salbung sind die Senioren aus Reute-Gaisbeuren herzlich am 15. März um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Reute eingeladen. Wenn Sie keine Möglichkeit haben zu kommen, holen wir Sie auch gerne ab. Anmeldungen dazu nimmt das Pfarrbüro Reute entgegen.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurde aberberufen: Josef Kohler (87 Jahre)

Getauft wurde: Samuel Cello

SOLIDARISCHE GEMEINDE

Die Mitgliederversammlung der Solidarischen Gemeinde findet am heutigen Donnerstag, 10. März, im Kath. Gemeindehaus in Reute statt. Beginn: 19.00 Uhr.

HAUSHALTSPLAN

Noch bis 18. März kann der Haushaltsplan 2016 der Pfarrgemeinde St. Peter im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten durch die Gemeindemitglieder eingesehen werden.

SENIOREN

Zur Bußfeier sind die Senioren unserer Seelsorgeeinheit am kommenden Mittwoch, 16. März, um 15.00 Uhr nach St. Peter eingeladen.

KREUZWEG

Der Frauenbund lädt am kommenden Donnerstag, 17. März, um 19.00 Uhr zu einer Kreuzwegandacht in die Franziskuskapelle ins Kloster Reute ein. Die diesjährige Andacht steht unter dem Thema „Kreuzwege unserer Zeit“.

ÖKUMENE



Passionskonzert: An diesem Sonntag, 13. März, um 19.00 Uhr gestaltet der Kammerchor Bad Waldsee e.V. unter Leitung von Carola Romer ein Konzert zur österlichen Bußzeit. „Unter dem Kreuz“ lautet der Titel des kleinen Konzertes, das die Missa St. Crucis op. 151 von Josef Gabriel Rheinberger mit Gesängen zur Passion aus verschiedenen Epochen zusammenführt. Ergänzt werden die Gesänge durch betrachtende Texte zur Passion. Das Konzert findet in der Evangelischen Kirche Bad Waldsee statt. Der Eintritt ist frei.

BEICHT-GELEGENHEITEN

Neben den nachfolgend genannten festen Terminen in der Franziskuskapelle in Reute oder in St. Peter in Bad Waldsee gibt es die Möglichkeit, telefonisch ein Gespräch zu vereinbaren. Wir stehen gerne bereit und nehmen uns Zeit für Sie!

Freitag, 11. März

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 12. März

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Freitag, 18. März

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 19. März

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann:

Montag, 14. März, 19.30 Uhr, Therme, Vortragsraum: KUR INTENSIV – INTENSIVKUR (1). Schritt für Schritt auf Ostern zugehen. Erster Schritt: „In die Wüste gehen“. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Dienstag, 15. März, 19.30 Uhr, Therme, Vortragsraum: KUR INTENSIV – INTENSIVKUR (2). Schritt für Schritt auf Ostern zugehen. Zweiter Schritt: „Gehen durch das Verlassen-Sein, durch den Schmerz“. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Mittwoch, 16. März, 19.30 Uhr, Maximilianbad, Hauskapelle: ABEND-MEDITATION. Leitung: Kurseelsorger Pfr. Friedrich Reitzig

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 12. März

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 13. März

8.30 Uhr: Eucharistie im Krankenhaus

Mo, 14. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 16. März

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Do, 17. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 18. März

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 19. März

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 20. März

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

IN DER BIBEL LESEN

Donnerstag, 10. März: Ex. 32,7-14. / Ps. 106 (105), 19-20.21-22.23.24. / Joh. 5,31-47.

Freitag, 11. März: Weish. 2,1a. 12-22. / Ps. 34 (33), 17-18.19-20.21.23. / Joh. 7,1-2.10.25-30.

Samstag, 12. März: Jer. 11,18-20. / Ps. 7,2-3.9-10.11-12. / Joh. 7,40-53.

Sonntag, 13. März: Jes. 43,16-21. / Ps. 126 (125), 1-6. / Phil. 3,8-14. / Joh. 8,1-11.

Montag, 14. März: Dan. 13,1-9.15-17.19-30.33-62. / Ps. 23 (22), 1-3.4.5.6. / Joh. 8,1-11.

Dienstag, 15. März: Num. 21,4-9. / Ps. 102 (101), 2-3.16-17.18-19.20-21.



Mittwoch, 16. März, 20.00 Uhr, Maximilianbad, Hauskapelle: GESPRÄCHE über GOTT und die WELT. „So nimm denn meine Hände ...“ Julie Hausmann und ihr Lied. Leitung: Kurseelsorger Pfr. Friedrich Reitzig

Donnerstag, 17. März, 19.30 Uhr, Therme, Vortragsraum: KUR INTENSIV - INTENSIVKUR (3). Schritt für Schritt auf Ostern zugehen. Dritter Schritt „Der Gegenwart des Abwesenden entgegengehen“. Leitung: Kurseelsorger Egon Wieland

Internet: www.kurseelsorge-bw.de
Tel. 07564 / 93 63 94 (Pfarrer Friedrich Reitzig / ev.)
Tel. (07524) 40 41 – 12 (Pastoralreferent Egon Wieland / kath.)
egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)

FIRMUNG

Firmung 2016 in der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Am 30. Oktober 2016 findet in der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee die Firmung statt. Jugendliche ab der 9. Klasse und Erwachsene aus den katholischen Kirchengemeinden Bad Waldsee, Haisterkirch, Michelwinnaden und Reute können an diesem Tag in der Pfarrkirche St. Peter in Bad Waldsee das Sakrament der Firmung empfangen. Wichtig ist dem Firmanten, dass der Empfang der Firmung kein Pflichttermin ist, sondern ein Angebot, das die Kirche allen Jugendlichen ab der 9. Klasse, aber auch allen Erwachsenen, die noch nicht gefirmt sind, macht. Es gibt keine Vorschrift über das Firmalter. Die Firmung wird in jedem Jahr in der Seelsorgeeinheit angeboten und jeder kann frei entscheiden, wann er daran teilnehmen möchte. Die Firmung ist die bewusste Entscheidung eines Christen, dass er zur Katholischen Kirche gehören will. Das Glaubensbekenntnis, das die Eltern und Paten bei der Taufe für das Kind gegeben haben, wird jetzt durch den Firmbewerber selber bestätigt. Deshalb sollte die Entscheidung, sich firmen zu lassen, in aller Freiheit vom Firmbewerber selber getroffen werden. Es gibt einen Firmweg als Vorbereitung auf den Empfang der Firmung. Die Teilnahme am Firmweg ist Voraussetzung für den Empfang der Firmung, aber keine Verpflichtung dazu. Wer auf dem Firmweg feststellt, dass er noch nicht bereit ist für den Empfang des Sakramentes, muss sich nicht firmen lassen. Pflichttermine auf dem Firmweg sind 4 Gottesdienste und ein „Heilig-Geist-Wochenend-Termin“ (Freitagabend plus Samstagvormittag). Als freiwillige Angebote, zur Vorbereitung auf die Firmung, gibt es Projekte zur freien Auswahl. Weitere Infos gibt es bei den Infoabenden.

Termine

Mo. 14. März, 19.30 Uhr: Infoabend für Eltern (Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee)

Dienstag, 12. April, 18.00 Uhr: Infoabend für Firmbewerber (Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee)

Montag, 25. April, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Anmeldung zum Firmweg im Kath. Gemeindehaus Reute oder – ebenfalls am 25. April – um 18.00 Uhr im Klosterhof Haisterkirch

Mittwoch, 27. April, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Anmeldung zum Firmweg im Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Sitzungs-saal)

Sonntag, 8. Mai, 19.00 Uhr: Auftakt-Gottesdienst in St. Peter Bad Waldsee

Alle weiteren Termine für den Firmweg gibt es bei den Infoabenden. Bei weiteren Fragen: Kath. Pfarramt Bad Waldsee, Tel. 990910
e-mail: stpeter.badwaldsee@drs.de

Der Flyer zur Firmung ist auch einsehbar auf der Homepage von St. Peter unter www.st-peter-bw.de (unter „Kirchenanzeiger“)

KLOSTER REUTE

Karwoche und Ostern auf der Spur – vom Gründonnerstag, 24. März, bis Ostersonntag, 27. März. Das Leben und Sterben Jesu und seine Auferstehung berühren das ganze menschliche Leben: Liebe und Enttäuschung, Angst und Tod, Hoffnung und Verzweiflung, Trauer und Freude. Unser Glaube ist in den Kar- und Ostertagen besonders angesprochen. In der Glaubensgeschichte des Volkes Israel, in der Lebensgeschichte Jesu und im Lebensbeispiel derer, die Jesus nachgefolgt sind, begegnet uns Gott. Sein Wille, Menschen aus der Knechtschaft herauszuholen und ins Land der Freiheit und des Lebens zu führen, wird deutlich.



Unter der Begleitung von Sr. Maria Hanna Löhlein und Superior Sayer setzen biblische Impulse, Gespräche in der Gruppe, Feier der Liturgie in der Kursgemeinschaft und in der Gemeinschaft der Schwestern, aber auch Zeiten für Stille und Gebet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf diese österliche Spur. Die Kursgebühr beläuft sich auf 95,00 €, Anmeldung: Tel. 708-217

Ihre Ansprechpersonen in der Seelsorgeeinheit Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Zweite Vorsitzende: Maria Hirthe, Möserweg 38, Tel. 3128, Hirthe.Maria@googlemail.com
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Gemeinderferentin Kerstin Ploif: Klosterhof 1, Tel. 404-114, k.ploif@freet.net
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 404-115
Pastoralpraktikant Alois Borho: Klosterhof 1, Tel. 404-114, a.borho@gmx.de

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Mesner und Hausmeister: Karl Linder, Tel. 01777/01 40 06
Manfred Kesenheimer, Tel. 01777/01 40 06
Kirchenpflegerin: Klosterhof 1, Anne-Gret Peschke, Tel. 404-10, Fax: 404-122
StPeter.BadWaldsee@kpfli.drs.de, Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Bank: Kreissparkasse Ravensburg, IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 42, BIC: SOLADES1RWB
Homepage: www.st-peter-bw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de
Zweite Vorsitzende: Franziska Steinhauser (Tel 1248 / über Pfarramt)
Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Werner: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 bis 17.00 Uhr

Kirchenpfleger: Karl-Eugen Ott, Tel. 90 50 05; Mail: kirchenpflegerreute@web.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren, IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODE33RRG
Mesnerinnen Reute: Sabine Dietrich, Tel. 81 66; Pia Maucher, Tel. 45 70
Mesnerin Gaisbeuren: Marianne Brändle, Tel. 26 99
Homepage: www.kirche-reute-gaisbeuren.de

Katholisches Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de
Zweite Vorsitzende: Waltraud Ruf, Sebastiansweg 9, Tel. 39 32, waltraud_ruf@web.de
Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Bürozeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Kirchenpflegerin: Camilla Maucher, Wiesenstraße 18, Tel. 85 71
Bankverbindung: KSK Ravensburg, IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50, BIC: SOLADES1RWB
Mesner: Josef Blaser, Grabener Straße 15, Tel. 78 03
Homepage: www.kirche-haisterkirch.de

Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist Michelwinnaden

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 99091-14, thomas.bucher@drs.de
Zweite Vorsitzende: Berta Rastic, Tel. 72 59, rastic-marijan@gmx.de
Kirchenpfleger: Eugen Käßeler, Tel. 68 72
Bankverbindung: Leutkircher Bank, IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005, BIC: GENODES1LEU
Mesnerin: Ingrid Lemme, Tel. 87 01

Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee.
– **Gesamtherstellung** (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reichsmann, Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach.
– **Druck:** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf.

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee nicht wünscht,

möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reichsmann melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.